

# 135. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie 2018

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

zum 135. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) möchte ich Sie ganz herzlich in unsere Hauptstadt Berlin einladen. Traditionsgemäß werden auf diesem Kongress die Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV), die Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie (DGKCH) ihre Jahrestagungen und die Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG), sowie die Deutsche Gesellschaft für Thoraxchirurgie (DGT) ihre Frühjahrstagungen abhalten. Wir freuen uns auch auf die Teilnahme und Mitgestaltung des Kongresses durch den Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V. (BDC), der niedergelassenen Chirurgen, der Bundeswehr, dem Berufsverband für Pflegeberufe und der Rettungsdienste.

Wir erwarten in Berlin zahlreiche internationale Gäste und unsere Partnergesellschaften aus Österreich, der Schweiz, England, Japan sowie den USA.

In der langen Geschichte unserer Fachgesellschaft wurde Spanien erstmalig als Gastland ausgewählt und wir freuen uns ganz besonders auf die Teilnahme der spanischen Kolleginnen und Kollegen. Offizieller Repräsentant wird Prof. P. Brechta-Boix, Präsident der „Spanish Society of Surgical Oncology“ sein.

Das Motto des Kongresses lautet: **Tradition – Innovation – Globalisierung**

Der Kongress wird auch im Jahr 2018 zweisprachig (deutsch/englisch) abgehalten werden. Für den 135. Kongress wurde gemeinsam mit MCN eine neue und komplett

überarbeitete Kongresshomepage erstellt ([www.chirurgie2018.de](http://www.chirurgie2018.de)).

Ein Novum des 135. Kongresses sind interaktive Sitzungen mit Ärzten, Verwaltungsangestellten und Vertretern der Industrie. Hier werden wichtige Themen der Zeit wie die Prozessoptimierung, das Vergaberecht, die Digitalisierung in der Chirurgie, der Operationsaal der Zukunft und echte „Start-up“-Innovationen näher beleuchtet.

Besonders erfreulich ist neben den interdisziplinären Sitzungen mit der Deutschen Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin, eine neue Konzeption mit der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin, gemeinsame Sitzungen zu gestalten. Wir möchten damit insbesondere die Aspekte der personalisierten Medizin auf den Gebieten der chronisch entzündlichen Darmerkrankungen, der vaskulären Medizin, aber auch den Stellenwert der Chirurgie in der geriatrischen Medizin beleuchten.

Das Engagement für junge Chirurginnen und Chirurgen ist ein wesentlicher Garant dafür, dass alle Fachbereiche innerhalb der





**PROF. DR. MED. J. FUCHS**  
Präsident der DGCH 2017/2018  
info@dgch.de

Chirurgie in der Zukunft medizinische Spitzenleistungen anbieten können, um im globalen Wettbewerb Bestand zu haben. Demzufolge wird u. a. ein Schwerpunkt des Kongresses die Innovation und Motivation in der Weiterbildung darstellen.

Auf diesem Sektor wird sich das Perspektivforum Junge Chirurgie mit eigenen Sitzungen engagieren. Hier wird neben der Förderung der PJ-Studenten, über Weiterbildungskonzepte bis hin zur Attraktivität von Chefarztpositionen diskutiert werden. Weiterhin werden attraktive Simulationstools für das Schockraummanagement, die Sectio chirurgica und Möglichkeiten der webbasierten Chirurgie, Innovationen in der radiologischen Bildgebung und vieles mehr dargestellt.

Hinzukommen die chirurgischen Trainingslabore, fachspezifische Workshops, Seminare und interessante Industriesymposien.

Wichtige Themen werden auch die translationale und internationale Forschung, die Telemedizin sowie die europäischen Netzwerkbildung innerhalb der Chirurgie sein. Weitere Aspekte für intensive wissenschaftliche und berufspolitische Diskussionen sind Konzepte zur Beseitigung des Ärzte- und Pflegemangels, zum Medizintourismus und die Herausforderungen zur Immigration und Katastrophenmedizin.

In der Posterausstellung werden in jeder Kategorie wieder die besten Poster prämiert und im Anschluss Bier und Brezel gereicht.

Der Organspendelauf wird um den City-Cube erfolgen und dient unter anderem der Unterstützung der Kinderhilfe Organtransplantation ([www.kiohilfe.de](http://www.kiohilfe.de)).

Ein Kongress lebt nicht nur vom wissenschaftlichen Programm, die Knüpfung und Vertiefung sozialer Kontakte hat eine ebenso große Bedeutung. Der gemeinsame Gesellschaftsabend der DGCH, der DGAV, der DGKCH, der DGG und DGT ist dafür ein ideales Ereignis. Das traditionsreiche Ambiente der Orangerie des Schlosses Charlottenburg bietet alle Möglichkeiten für einen Abend in entspannter Atmosphäre.

Als Highlight der Abschlussveranstaltung am 20. April 2018 wird der Gastredner Alexander Huber sprechen. Er ist Diplom-Physiker, renommierter Bergsteiger und Buchautor zugleich und wird uns über seine Motivation und Herausforderungen beim Extremklettern erzählen.

An dieser Stelle möchte ich mich schon jetzt bei allen Co-Präsidenten, Kongresspräsidenten, Fachgesellschaften, Berufsverbänden und der Bundeswehr für ihre engagierte Unterstützung bei der Kongressgestaltung bedanken.

Ich freue mich, Sie auf unserem Kongress in Berlin begrüßen zu dürfen.

Ihr

Prof. Dr. med. J. Fuchs  
Präsident der DGCH 2017/2018



# Rekrutierende multizentrische chirurgische Studien in Deutschland

## LAUFENDE STUDIEN

Ab sofort veröffentlichen wir regelmäßig eine Auflistung „Klinische Studien“, die rekrutierende multizentrische chirurgische Studien vorstellt. Details und Hintergrund dazu im Beitrag: Wente MN et al. (2007) Rekrutierende multizentrische chirurgische Studien in Deutschland. *Chirurg* 78: 362–366.

Die Tabelle enthält Informationen über laufende Studien, die aktuell rekrutieren und daher zur Teilnahme von interessierten Chirurgen offen sind. Die Liste hat selbstverständlich nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Neuregistrierungen sind über das Studienzentrum der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (SDGC) möglich.

Quelle: *Der Chirurg* 2017. *Klinische Studien*. 88. Springer Medizin Verlag Berlin 2017

## KONTAKT

Dr. Solveig Tenckhoff  
Studienzentrum der Deutschen  
Gesellschaft für Chirurgie  
T: 06221/56-36839  
F: 06221/56-6988  
Solveig.Tenckhoff@med.uni-heidelberg.de  
www.sdgc.de

## MULTIZENTRISCH RANDOMISIERT KONTROLLIERTE STUDIEN

STUDIENLEITER	PATIENTEN/OP.-VERFAHREN	FIRST PATIENT IN/ STATUS DER STUDIE	FINANZIERUNG DER STUDIE/FALLGELD	ANSPRECHPARTNER/ KONTAKT
<b>Studientitel: ANTERIOR APPROACH,</b> <b>Registrierungsnummer: ISRCTN 45066244</b>				
Prof. Dr. J. Weitz	Synchrone oder metachrone kolorektale Lebermetastasen, potentiell kurative Hemihepatektomie rechts  Experimentelle Gruppe: Anterior approach Resektion  Kontrollgruppe: Konventionelle Leberresektion	FPI: 10.02.2003  83 von 150 Patienten	-  Kein Fallgeld	Prof. Dr. J. Weitz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden Klinik für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie T: 0351/458-2742 F: 0351/458-4395 E: Direktor-VTG-Chirurgie@uniklinikum-dresden.de
<b>Studientitel: AWARE,</b> <b>Registrierungsnummer: NCT01181206</b>				
Dr. J. C. Lauscher Prof. Dr. J.-P. Ritz Prof. Dr. H. J. Buhr	Oligosymptomatische Narbenhernie (Abwesenheit des hernienbezogenen Schmerzes oder von Beschwerden, die die normalen Aktivitäten beeinträchtigen)  Experimentelle Gruppe: Watchful waiting  Kontrollgruppe: operative Versorgung (offene Netzverfahren, laparoskopische Netzverfahren, offene Nahtverfahren)	FPI: 14.11.2011  460 von 636 Patienten	DFG  610 € (zzgl. Umsatzsteuer)/Patient	Dr. J. Lauscher Universitätsmedizin Berlin, Charité Campus Benjamin Franklin Chirurgische Klinik I T: 030/8445-2948 F: 030/450-522 902 E: johannes.lauscher@charite.de



STUDIENZENTRUM DER  
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR  
CHIRURGIE. REKRUTIERENDE  
MULTIZENTRISCHE CHIRURGISCHE  
STUDIEN IN DEUTSCHLAND.  
PASSION CHIRURGIE. 2017 JULI,  
SEPTEMBER 7(09): ARTIKEL 06\_01.

MULTIZENTRISCH RANDOMISIERT KONTROLLIERTE STUDIEN				
STUDIENLEITER	PATIENTEN/OP.-VERFAHREN	FIRST PATIENT IN/ STATUS DER STUDIE	FINANZIERUNG DER STUDIE/FALLGELD	ANSPRECHPARTNER/ KONTAKT
<b>Studientitel: BariSurg<sub>3</sub></b> <b>Registriernummer: DRKS00004766</b>				
Prof. Dr. L. Fischer	Patienten mit einem BMI von 35–40 kg/m <sup>2</sup> und mit mindestens einer assoziierten Begleiterkrankung sowie Patienten mit einem BMI von 40–60 kg/m <sup>2</sup>  Experimentelle Gruppe: Magenschlauch-OP  Kontrollgruppe: Magenbypass-OP	FPI: 27.11.2013  75 von 248 Patienten	–  Kein Fallgeld	Prof. Dr. L. Fischer Universitätsklinikum Heidelberg Chirurgische Klinik T: 06221/56-39493 F: 06221/56-7470 E: Lars.Fischer@med.uni-heidelberg.de
<b>Studientitel: CoCStom<sub>4</sub></b> <b>Registrierungsnummer: DRKS00005113</b>				
Prof. Dr. P. Kienle	Patienten mit Rektumkarzinom UICC II-III nach neoadjuvanter Radiochemotherapie und TAR mit TME und protektivem Stoma  Experimentelle Gruppe: Frühe Stomarückverlagerung 8–10 Tage nach Tumorresektion, anschließend Chemotherapie  Kontrollgruppe: Späte Stomarückverlagerung 4 Wochen nach Beendigung der adjuvanten Chemotherapie	FPI: 27.12.2013  200 von 257 Patienten	DFG  1.000 €/Patient	Dr. F. Sandra-Petrescu Dr. F. Herrle Universitätsmedizin Mannheim Chirurgische Klinik T: 0621/383-4453 oder -1501 F: 0621/383-1955 E: flavius.sandra-petrescu@umm.de E: florian.herrle@umm.de
<b>Studientitel: DiaSurg 2-Studie<sub>5</sub></b> <b>Registrierungsnummer: DRKS 00004550</b>				
Prof. Dr. M.W. Büchler PD Dr. B.P. Müller	Insulinabhängiger Diabetes mellitus Typ 2 und BMI 26–35 kg/m <sup>2</sup>  Experimentelle Gruppe: Magenbypass  Kontrollgruppe: Optimale medikamentöse Therapie	FPI: 25.03.2013  20 von 400 Patienten	Manfred Lautenschläger-Stiftung, Covidien AG, Schweiz  500 €/Patient	Prof. Dr. B.P. Müller Universitätsklinikum Heidelberg Chirurgische Klinik Sektion Minimalinvasive Chirurgie T: 06221/56-8641 F: 06221/56-8645 E: beat.mueller@med.uni-heidelberg.de
<b>Studientitel: FREY-BERNER<sub>6</sub></b> <b>Registrierungsnummer: ISRCTN 26157183</b>				
Prof. Dr. H. Witzigmann	Chronische Pankreatitis  Experimentelle Gruppe: Duodenerhaltende Pankreaskopfresektion nach Frey  Kontrollgruppe: Duodenerhaltende Pankreaskopfresektion in der Berner Modifikation	FPI: 16.03.2006  65 von 66 Patienten	–  Kein Fallgeld	Dr. U. Ringel und K. Westphal Städtisches Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie T: 0351/480-1520 F: 0351/480-1149 E: ringel-ul@khdf.de, Katina-Westphal@web.de
<b>Studientitel: Gastripec I<sub>7</sub></b> <b>Registrierungsnummer: DRKS 00003078</b> <b>Eudract-Number: 2006-006088-22</b>				
Prof. Dr. B. Rau, MBA	Magenkarzinompatienten inkl. AEG mit einer primären Peritonealkarzinose ohne weitere Fernmetastasen außer Krukenbergtumor  Experimentelle Gruppe: Neoadjuvante Chemotherapie, zytoreduktive Chirurgie und hypertherme intraperitoneale Chemotherapie  (HIPEC), postoperative Chemotherapie Kontrollgruppe: Neoadjuvante Chemotherapie, zytoreduktive Chirurgie, postoperative Chemotherapie	FPI: 05.03.2014  88 von 180 Patienten	DKH  300€/Patient	Prof. Dr. B. Rau, MBA Universitätsmedizin Berlin Charité Campus Mitte Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie T: 030/450-622214 F: 030/450-7522214 E: beate.rau@charite.de

MULTIZENTRISCH RANDOMISIERT KONTROLLIERTE STUDIEN				
STUDIENLEITER	PATIENTEN/OP.-VERFAHREN	FIRST PATIENT IN/ STATUS DER STUDIE	FINANZIERUNG DER STUDIE/FALLGELD	ANSPRECHPARTNER/ KONTAKT
<b>Studientitel: Nabelhernie: IPOM vs. Sublay,</b> <b>Registrierungsnummer: NCT01201564</b>				
Prof. Dr. D. Oertli PD Dr. O. Heizmann	Patienten mit nicht inkarzierter Nabelhernie $\geq$ 1cm Durchmesser  Experimentelle Gruppe: Laparoskopisch appliziertes intraperitoneales Onlay Mesh (IPOM)  Kontrollgruppe: Sublay-Netzplastik	FPI: 15.09.2010  105 von 306 Patienten	Universitätsspital Basel, Schweiz  Kein Fallgeld	Dr. D. Matz Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg Wümme T: 04261/77-2757 F: 04261/77-2140 E: d.matz@diako-online.de
<b>Studientitel: PAKMAN<sub>10*</sub></b> <b>Registrierungsnummer: DRKS00007784</b>				
Dr. P. Knebel	Patienten mit Indikation zur elektiven Pankreatoduodenektomie  Experimentelle Gruppe: Intraoperative Allgemeinanästhesie und postoperative patientenkontrollierte intravenöse Analgesie (IV-PCA)  Kontrollgruppe: Kombinierte Allgemein- und epidurale Anästhesie und postoperative epidurale Analgesie (EDA)	FPI: 30.06.2015  345 von 370 Patienten	Dietmar Hopp Stiftung  700 €/Patient	PD Dr. P. Knebel Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantation- schirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg T: 06221/56-35154 oder -39652 F: 06221/56-33850 E: phillip.knebel@med.uni-heidelberg.de
<b>Studientitel: RELY<sub>11*</sub></b> <b>Registrierungsnummer: NCT01073358</b>				
Prof. Dr. J. Weitz	Patienten zur geplanten R0-Resektion von kolorektalen Lebermetastasen  Experimentelle Gruppe: Resektion der kolorektalen Lebermetastasen mit hilärer Lymphadenektomie  Kontrollgruppe: Resektion der kolorektalen Lebermetastasen ohne hiläre Lymphadenektomie	FPI: 09.03.2010  211 von 224 Patienten	-  Kein Fallgeld	PD Dr. N.N. Rahbari Klinik und Poliklinik für Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden T: 0351/458-19260 F: 0351/458-7273 E: nuh.rahbari@uniklinikum-dresden.de
<b>Studientitel: SAWHI-V.A.C.® Study<sub>12*</sub></b> <b>Registrierungsnummer: DRKS0000648, NCT01528033</b>				
D. Seidel	Primär verschlossene abdominelle Wunden mit Wundheilungsstörung im postoperativen Verlauf nach chirurgischem Eingriff ohne Fasziendehiszenz manifestiert als einer oder mehrerer der folgenden Zustände: -eine Wunde mit spontaner Dehiszenz -eine Wunde, welche eine aktive Wiedereröffnung der Naht durch den behandelnden Arzt erfordert -eine Wunde, welche primär nicht verschlossen werden kann und weitere Behandlung zum Erreichen eines definitiven Wundverschlusses erfordert  Experimentelle Gruppe: Vakuumversiegelungstherapie (Vacuum Assisted Closure® (V.A.C.®) Therapy)  Kontrollgruppe: Übliche Standardwundtherapie (Standard Conventional Wound Therapy (SCWT)) gemäß des institutionellen klinischen Standards	FPI: 01.08.2011  495 von 600 Patienten	KCI- Kinetic Concepts Incorporated  1.000 €/Patient	Dr. D. Seidel Universität Witten/Herdecke Institut für Forschung in der Operativen Medizin Köln T: 0221/98-95731 F: 0221/98-95730 E: doerthe.seidel@uni-wh.de

## MULTIZENTRISCH RANDOMISIERT KONTROLLIERTE STUDIEN

STUDIENLEITER	PATIENTEN/OP.-VERFAHREN	FIRST PATIENT IN/ STATUS DER STUDIE	FINANZIERUNG DER STUDIE/FALLGELD	ANSPRECHPARTNER/ KONTAKT
<b>Studientitel: WOPP14*</b>				
<b>Registrierungsnummer: NCT01855464</b>				
Prof. Dr. T. Walles, FETCS Prof. Dr. J. Neudecker (Stellvertreter Studienleiter)	Patienten (15–40 Jahre) mit Rezidiv eines primären Spontanpneumothorax (PTX) oder therapierefraktärem PTX Erstereignis  Experimentelle Gruppe: Lungenkeilresektion mit parietaler Pleurektomie  Kontrollgruppe: Alleinige parietale Pleurektomie	FPI: 19.11.2013  232 von 360 Patienten	DFG  525 €/Patient	Prof. Dr. T. Walles, FETCS Studienbüro: Universitätsklinikum Würzburg Zentrum Operative Medizin Klinik und Poliklinik für Thorax-, Herz- und thorakale Gefäßchirurgie T: 0931/201-33016 F: 0931/201-33019 E: Denninger_S@ukw.de  Stellvertretender Studienleiter: Prof. Dr. J. Neudecker Charité - Universitätsmedizin Berlin Campus Charité Mitte   Campus Virchow-Klinikum Chirurgische Klinik Chirurgisches Regionalzentrum Berlin des CHIR-Net T: 030/450-622132 F: 030/450-522929 E: Jens.Neudecker@charite.de

- [1] Influence of two different resection techniques of liver metastasis from colorectal cancer on hematogenous tumor cell dissemination – prospective randomized multicenter trial
- [2] Randomisierte, multizentrische Studie mit der primären Hypothese, dass kontrolliertes Warten (watchful waiting) dem chirurgischen Verschluss asymptomatischer sowie oligosymptomatischer Narbenhernien nicht unterlegen ist hinsichtlich Schmerzen und Beschwerden während normaler Aktivitäten
- [3] Sleeve gastrectomy versus Roux-en-Y gastric bypass in obese patients with BMI 35-60 kg/m<sup>2</sup> – a multicenter randomized trial
- [4] Prospective randomised multicentre investigator initiated study: Randomised trial comparing completeness of adjuvant chemotherapy after early versus late diverting stoma closure in low anterior resection for rectal cancer
- [5] Chirurgische vs. medizinische Therapie des insulin-abhängigen Typ 2 Diabetes mellitus bei Patienten mit einem Body Mass Index zwischen 26 und 35 kg/m<sup>2</sup>: Eine randomisiert kontrollierte nationale Multizenterstudie.
- [6] Comparison of duodenum-preserving pancreatic head resection after Frey and Berner as treatment of chronic pancreatitis
- [7] Prospektive multizentrische Phase III-Studie zur zytoreduktiven Chirurgie mit hyperthermer intraperitonealer Chemoperfusion nach präoperativer Chemotherapie beim Magenkarzinom inkl. AEG mit primärer peritonealer Metastasierung
- [8] Einfluss einer präoperativen Vitamin D-Gabe auf die postoperative Hypokalzämie bei Patienten, welche sich einer totalen Thyreoidektomie unterziehen müssen
- [9] Comparative Study Matching Intraoperative Onlay Mesh (I POM) and Sublay Mesh to Treat Umbilical Hernia
- [10] Intravenöse vs. epidurale Analgesie zur Reduktion gastrointestinaler Komplikationen nach elektiver Pankreatoduodenektomie
- [11] Eine randomisierte, kontrollierte Studie zur Lymphknotenentfernung bei Resektion kolorektaler Lebermetastasen
- [12] Treatment of Subcutaneous Abdominal Wound Healing Impairment after surgery without fascial dehiscence by Vacuum Assisted Closure™ versus standard conventional wound therap
- [13] Resection of the primary tumor versus no resection prior to systemic therapy in patients with colon cancer and synchronous unresectable metastases (UICC stage IV)
- [14] Pulmonary wedge resection plus parietal pleurectomy (WRPP) versus parietal pleurectomy (PP) for the treatment of recurrent primary pneumothorax

\* Diese Studie wird im Verbund des chirurgischen Studiennetzwerkes Deutschland CHIR-Net durchgeführt.

Stand: Juni 2017

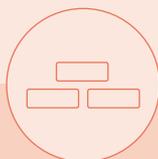


# ERNENNUNGEN & AUSZEICHNUNGEN

- (1) Am 07.05.2017 wurde die Ehrenmitgliedschaft der „European Society for Trauma and Emergency Surgery – ESTES“ in Anerkennung seines Lebenswerkes an **Univ. Prof. Dr. med. Dr. h.c. Selman Uranüs** verliehen.
- (2) Drei Nachwuchschirurgen sind beim Jahreskongress der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie e.V. für ihre Leistungen ausgezeichnet worden. **Dr. med. Philipp Felgendreff** hat ein Forschungsstipendium erhalten. Das Stipendium wurde ihm für seine wissenschaftlichen Arbeiten zum „biologischen Organ-Engineering“ zuerkannt. Sein Kollege, der aus der chinesischen Stadt Wuhan stammende Mediziner **Weiwei Wei**, hat für seine Doktorarbeit ebenfalls eine Auszeichnung der Thüringischen Gesellschaft für Chirurgie erhalten, nämlich den „Nikolai Guleke-Preis“. **Dr. med. Christoph Löschner** konnte sich über den ersten Preis der Thüringischen Fachgesellschaft freuen.
- (3) **Prof. Dr. med. Dr. h.c. Volker Schumpelick** und **Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Reinhard Bittner** wurden in die „Hall of Fame“ der Hernienchirurgen aufgenommen. Seit E. Bassini sind in der „Hall of Fame“, die in der 5. Auflage des Standardbuches „Management of Abdominal Hernias“, Hrsg. K. LeBlanc und A. Kingsnorth, veröffentlicht wird, lediglich 50 Chirurgen aufgenommen. Bisher war diese Ehre nur zwei Deutschen zu teil geworden: Franz Caspar Hesselbach und dem Nobelpreisträger für Chemie Karl Ziegler, der eine Methode zur Produktion der Polymere entwickelt hatte.

# SPENDENAUFTRUF

## *Langenbeck-Virchow-Haus*



Das Langenbeck-Virchow-Haus wurde nach erfolgreicher „Revitalisierung“ am 01.10.2005 offiziell seiner Bestimmung übergeben. Der historische Hörsaal, die Eingangshalle und der Treppenaufgang sind stilgerecht renoviert, die Büroräume nach dem Auszug der Charité der neuen Nutzung angepasst. Unsere Gesellschaft hatte dabei einen erheblichen Eigenanteil zu tragen. Weitere Belastungen brachte die aufwendige Restaurierung des Gründerbildes. Die Geschäftsstelle, unsere Bibliothek und das Archiv sowie Hallen und Flure des Hauses bedürfen einer verbesserten Ausstattung. Die Mieterlöse, die beiden Trägergesellschaften zugute kommen, werden für die langfristige Refinanzierung benötigt. Das Präsidium unserer Gesellschaft hat auf seiner Sitzung am 07.10.2005 beschlossen,

sich mit einem Spendenaufruf an die Mitglieder zu wenden.

Mit „Bausteinen“ **in Bronze (ab 500 €), in Silber (ab 1.500 €) und Gold (ab 5.000 €)**, in Form von Plaketten seitlich im Eingangsflur angebracht, würdigen wir die Spender. Sie werden auch in der Mitgliederzeitschrift *PASSION CHIRURGIE* bekannt gegeben.

Überweisungen mit Angabe von Namen und Adresse des Spenders werden erbeten auf das Konto der DGCH bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank Berlin, IBAN DE54 3006 0601 0005 2983 93, BIC DAAEDEDXXX unter dem Kennwort „Baustein LVH“. Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen umgehend zugesandt.

Wir würden uns über eine rege Spendenbeteiligung als Ausdruck der Identifikation unserer Mitglieder mit ihrem traditionsreichen Haus sehr freuen.



Prof. Dr. med. J. Fuchs

*Präsident*

Prof. Dr. med. Dr. h.c. H.-J. Meyer

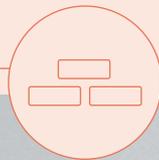
*Generalsekretär*

Prof. Dr. med. T. H. K. Schiedeck

*Schatzmeister*

# Bausteine Langenbeck-Virchow-Haus

Die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie dankt Spendern,  
die mit ihren Bausteinen zur Ausgestaltung und zum Unterhalt  
des Langenbeck-Virchow-Hauses beigetragen haben.



## BAUSTEIN IN GOLD

Vereinigung Mittelrheinischer Chirurgen  
Herr Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Peiper,  
Göttingen  
in memoriam Prof. Dr. med. Herbert  
Peiper, Berlin und Mainz  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Karl-Walter Jauch,  
München  
in memoriam Prof. Dr. med. Georg  
Heberer, München  
Herr Prof. Dr. med. Reiner Gradinger,  
München  
Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.  
in memoriam Prof. Dr. med. Jens Witte  
AO Deutschland, Arbeitsgemeinschaft für  
Osteosynthesfragen, Berlin  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Axel Haverich,  
Hannover  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Markus Büchler,  
Heidelberg  
DGTHG – 1971 mit Dank an die  
Gründungsmitglieder  
Herr Prof. Dr. med. Joachim Jähne, Hannover  
in memoriam Manfred und Helmi Jähne,  
Essen  
Herr Prof. Dr. med. Uwe Klinge, Aachen  
Herr Prof. Dr. med. Erhard Kiffner, Karlsruhe  
in memoriam Prof. Dr. med. W. Brendel,  
Prof. Dr. med. R. Zenker, Dr. med.  
R. Kiffner  
AIOD Deutschland e. V., Düsseldorf  
Familie und Freunde Dr. Schreiter,  
Hamburg  
in memoriam Dr. med. Friedemann  
Schreiter  
Herr Prof. Dr. med. Hans Ulrich Steinau,  
Bochum  
Deutsche Gesellschaft der Plastischen,  
Rekonstruktiven und Ästhetischen  
Chirurgen e.V.  
Herr Dr. med. Ernst Derra und Frau Dr. med.  
Hildegard Derra-Henneke, Düsseldorf und  
München  
in memoriam Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult.  
Ernst Derra, Düsseldorf  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Roland  
Hetzler, Berlin

## BAUSTEIN IN SILBER

Herr Prof. Dr. med. Leonhard Schweiberer,  
München  
Herr Prof. Dr. med. Klaus Junghanns,  
Ludwigsburg  
Herr Prof. Dr. med. Hartwig Bauer, Neuötting  
Herr Prof. Dr. med. Hendrik Dienemann,  
Thoraxklinik Heidelberg  
Herr Prof. Dr. med. habil. Dr.-Ing. Dr. med.  
h.c. Michael Ungethüm, Tuttlingen  
Herr Prof. Dr. med. Hartmut Siebert,  
Schwäbisch-Hall  
Herr Prof. Dr. med. Karl Herbert Welsch,  
München  
Herr Prof. Dr. med. Stefan Wysocki,  
Heidelberg  
Herr Dr. med. Jürgen Meier zu Eissen,  
Hannover  
Herr Prof. Dr. med. Stefan Post, Mannheim  
Herr Prof. Dr. med. Wolf Mutschler, München  
Frau Prof. Dr. med. Ursula Schmidt-  
Tintemann, Vaterstetten  
Herr Prof. Dr. med. Matthias Rothmund,  
Marburg  
Herr Prof. Dr. med. Christian H. Siebert,  
Hannover  
Herr Prof. Dr. med. Volker Bühren, Murnau  
Herr Dr. med. Abdullah Mury, Heide  
Herr Dr. med. Andreas Ungeheuer, München  
Herr Prof. Dr. med. Wolf Schellerer, Bamberg  
Herr Prof. Dr. med. Tilman Mischkowsky,  
Berlin  
Herr Prof. Dr. med. Hans-Joachim Wiendl,  
Bamberg  
Herr Prof. Dr. med. Klaus Roosen, Würzburg  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Gert Carstensen,  
Mülheim  
Herr Prof. Dr. med. Peter M. Vogt, Hannover  
Herr Prof. Dr. med. Fritz L. Ruëff, München  
Herr Prof. Dr. med. Karl-Joseph Paquet, Bad  
Kissingen  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Volker  
Schumpelick, Aachen  
Herr Prof. Dr. med. Yoshiki Hiki, Tokio/Japan  
Herr Prof. Dr. med. Hans-Bernd Reith,  
Konstanz  
Herr Dr. med. Goswin von Mallinckrodt,  
München  
Herr Prof. Dr. med. Lothar Kinzl, Ulm  
Frau Ingrid und Herr Dr. med. Robert Raus,  
Riedlingen

Frau Dr. med. Ursula Engel, Hamburg  
Enddarm-Zentrum Bietigheim,  
Herr Dr. med. Wolfgang Pfeiffer,  
Herr Dr. med. Markus Piro-Noack,  
Herr Dr. med. Edgar Kraft  
Herr Prof. Dr. med. Thomas Rüedi,  
Maienfeld/Schweiz  
in memoriam Prof. Dr. med. Martin  
Allgöwer, Chur/Schweiz  
Herr Prof. Dr. med. Gert Specht, Berlin  
Herr Prof. Dr. med. Henning Weidemann,  
Berlin  
Herr Prof. Dr. med. Otto Scheibe, Stuttgart  
in memoriam Prof. Dr. med. Helmut  
Remé, Lübeck  
Herr Prof. Dr. med. Stephan Langer,  
Mönchengladbach  
Herr Dr. med. José Luis Narro, Köln  
Herr Prof. Dr. med. Wolfgang Ulf Wayand,  
Linz  
Herr Prof. Dr. med. Werner Grill, Starnberg  
Herr Prof. Dr. med. Fritz Kümmerle, Mainz  
Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Friedrich  
Stelzner, Bonn  
Herr Prof. Dr. med. Günther Vetter, Bad Vilbel  
in memoriam Prof. Dr. med. Hans-  
Bernhard Sprung, Dresden  
Frau Dr. med. Eva Böhlau, Bad Soden  
1991–2011 DGT in memoriam  
Prof. Dr. med. Ingolf Vogt-Moykopf  
zum 80. Geburtstag  
Herr Prof. Dr. med. Gerhard Krönung,  
Wiesbaden  
in memoriam Prof. Dr. med. Johannes  
Christian Dobroschke, Regensburg  
Herr Prof. Dr. med. Alois Fürst  
Herr Dr. med. Arthur Heiligensetzer  
Herr Dr. med. Peter Sauer  
Herr Dr. med. Bernfried Pikal  
Herr Dr. med. Johannes Winfried Pruy  
in memoriam Prof. Dr. med. Johannes  
Christian Dobroschke, Regensburg  
Herr Prof. Dr. med. Christian Müller,  
Hamburg  
Herr Dr. med. Friedrich Klee, Heidelberg  
Herr Prof. Dr. med. Karl Dinstl, Wien  
in memoriam Prof. Dr. med. K. Keminger  
Herr Prof. Dr. med. Axel Richter, Hildesheim  
Herr Prof. Dr. med. Ernst Teubner, Göppingen  
Herr Prof. Dr. med. Martin Büsing,  
Recklinghausen

Herr Dr. med. Helge Hölzer, Stuttgart  
in memoriam Prof. Dr. med. Gerhard  
Köveker, Sindelfingen und Böblingen

Herr Dr. med. Friedemann Schreiter,  
Hamburg

Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Hans-Joachim  
Meyer, Hannover

Herr Prof. Dr. med. Konrad Schwemmler,  
Linden

Herr Dr. med. Frank U. Zittel, Frankenthal  
in memoriam Prof. Dr. med. Richard  
Xaver Zittel

Herr Prof. Dr. med. Wulf Brands, Karlsruhe  
in memoriam Dr. med. Hartmut Wirth,  
Mannheim

Herr Prof. Dr. med. habil. Dieter Bokelmann,  
Essen  
in memoriam Dr. med. Ottmar Kohler,  
Idar-Oberstein

Herr Prof. Dr. med. Hermann Bünthe,  
Münster

Frau Dr. Eva Appel, Frankfurt/Main  
in memoriam Prof. Dr. med. Alexander  
Appel

Herr Prof. Dr. med. Gerhard Schönbach,  
Freiburg

Frau Prof. Dr. med. Dorothea  
Liebermann-Meffert, Freiburg  
in memoriam Prof. Dr. med. Martin  
Allgöwer, Basel

Herr Dr. med. Andreas Dörmer, Frankfurt/  
Main

Herr PD Dr. med. habil. Klaus H. Fey, Berlin  
in memoriam Prof. Dr. med. Fritz Linder,  
Heidelberg, Prof. William P. Longmire Jr.,  
Los Angeles

Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Wolfgang Köle, Graz  
in memoriam Prof. Dr. med. Adolf  
Winkelbauer und Prof. Dr. med. Franz  
Spath

Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Helmut Wolff,  
Berlin  
Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie  
e.V.  
in memoriam Prof. Dr. med. Fritz Rehbein

Herr Prof. Dr. med. E. Ulrich Voss, Karlsruhe  
in memoriam Herr Prof. Dr. med. Jörg F.  
Vollmar

Herr Dr. med. Christoph Bubb, Landshut  
PD Dr. med. Bernhard Arlt, Herne

## BAUSTEIN IN BRONZE

Herr Dr. med. Holger Barenthin, Celle

Herr Prof. Dr. med. Gernot Feifel, Homburg

Herr Prof. Dr. med. Alfred Lamesch,  
Gotzingen/Luxemburg

Herr Prof. Dr. med. Dr. h.c. Jakob R. Izbicki,  
Hamburg

Herr Prof. Dr. med. Hans Zwipp, Dresden

Herr Dr. med. Dusan Dragojevic, Isernhagen

Herr Prof. Dr. med. G. Heinz Engelhardt,  
Wuppertal  
Proktologische Praxis Kiel,  
Herr Dr. med. Johannes Jongen,  
Herr Dr. med. Hans-Günter Peleikis,  
Herr Dr. med. Volker Kahlke

Herr Dr. med. Wolfgang Hermes, Bremen

Herr Dr. med. Wolf-Dieter Hirsch, Grimma

Herr Dr. med. Holger Herzing, Höchstadt/  
Aisch

Herr Dr. med. Michael-Alexander Reinke,  
Plettenberg

Herr Dr. med. Winfried Hölter, Monheim

Herr Dr. med. Matthias Becker, Possendorf

Frau Dr. med. Martina Mittag-Bonsch,  
Crailsheim

Zur Erinnerung an den Virchow-Schüler Paul  
Langerhans, Berlin und Madeira. Seine  
Familie

Herr Prof. Dr. med. Stefan Riedl, Göppingen

Herr Dr. med. Gerwin Alexander Bernhardt,  
Voitsberg/Österreich

Herr Dr. med. Georgios Adamidis, Pirmasens

Herr Dr. med. Orhan Özdemir, Herborn

Herr Dr. med. Marcus Giebelhausen,  
Paderborn

Herr Prof. Dr. med. Matthias Richter-Turtur,  
Münsing

Herr Dr. med. Michael Eckert, Speyer  
in memoriam  
Prof. Dr. med. Kurt Spohn

Herr Prof. Dr. med. Rudolf Bedacht,  
München

Herr Dr. med. Hans-Joachim Wigro,  
Bielefeld

Herr Dr. med. Ingolf Hoellen, Backnang

Herr Dr. med. Konrad Prenner, Salzburg

Herr Dr. med. Radovan Stojanovic, Kassel

Herr Dr. med. Jörg Kluge, Dresden  
in memoriam Dr. med. habil. Werner  
Kluge, Dresden

Herr Dr. med. Roland Kluge, Dresden  
in memoriam Dr. med. habil. Werner  
Kluge, Dresden

Frau Dr. med. Ricarda E. Sieben,  
Braunschweig

Herr Dr. med. Peter Gilsdorf, Mainz

Herr PD Dr. med. Friedrich Thielemann,  
Villingen-Schwenningen

Herr Dipl.-Ing. H. - F. Bär, Werl

# DGCH-Präsidium



ab 1. Juli 2017

**VORSTAND**

Präsident	J. Fuchs, Tübingen
1. Vizepräsident	T. Pohlemann, Homburg
2. Vizepräsident	M. Anthuber, Augsburg
3. Vizepräsident	T. Schmitz-Rixen, Frankfurt
Schatzmeister	T. H. K. Schiedeck, Ludwigsburg
Generalsekretär	H.-J. Meyer, Berlin

**VERTRETER DER FACHGESELLSCHAFTEN**

Deutsche Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie	A. Stier, Erfurt
Deutsche Gesellschaft für Chirurgie/ Vertreter Allgemeine Chirurgie	K. Rückert, Hamburg
Deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin	M. Steinbauer, Regensburg
Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie	P. Schmittbecher, Karlsruhe
Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	M. Ehrenfeld, München
Deutsche Gesellschaft für Neurochirurgie	W. Stummer, Münster
Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie	B. Kladny, Herzogenaurach
Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen	R. Horch, Erlangen
Deutsche Gesellschaft für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie	W. Harringer, Braunschweig
Deutsche Gesellschaft für Thoraxchirurgie	G. Leschber, Berlin
Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie	R. Hoffmann, Frankfurt/M.
Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.	J.-A. Rüggeberg, Bremen
Perspektivforum Junge Chirurgie	B. Braun, Homburg

**WEITERE MITGLIEDER**

Leitender Universitätschirurg	J. C. Kalff, Bonn
Leitender Krankenhauschirurg	H. J. C. Wenisch, Potsdam
Oberärztin in nichtselbstständiger Stellung einer Chirurgischen Universitätsklinik	T. Histing, Homburg
Oberärztin in nichtselbstständiger Stellung einer Chirurgischen Krankenhausabteilung	F. Fritze-Büttner, Berlin
Niedergelassener Arzt für Chirurgie	P. Kalbe, Rinteln
Chirurg aus dem deutschsprachigen Ausland	A. Tuchmann, Wien (AT)
Vertreter der Sektion Chirurgische Forschung	B. Vollmar, Rostock

**FRÜHERE PRÄSIDENTEN**

J. Jähne, Hannover	2014
P. Vogt, Hannover	2015
G. Schackert, Dresden	2016

**GEWÄHLTE MITGLIEDER DES SENATES**

N. P. Haas, Berlin  
B. Ulrich, Düsseldorf

SENAT	
S. Weller, Tübingen	1982
F. Stelzner, Bonn	1985
H.-J. Peiper, Göttingen	1987
K.-H. Schriefers, Koblenz	1988
H. Hamelmann, Kiel	1989
W. Hartel, Ulm	1991
F. P. Gall, Erlangen	1992
M. Trede, Mannheim	1994
G. Hierholzer, Duisburg	1995
H. Bauer, Altötting	1997
D. Rühland, Singen	1999
A. Encke, Frankfurt	2000
K. Schönleben, Ludwigshafen	2001
J. R. Siewert, München	2002
N. P. Haas, Berlin	2003
B. Ulrich, Düsseldorf	2004
M. Rothmund, Marburg	2005
H. D. Saeger, Dresden	2006
H. U. Steinau, Bochum	2007
K. Junghanns, Ludwigsburg	
R. Arbogast, Pforzheim	2008
V. Schumpelick, Aachen	2009
R. Gradinger, München	2010
A. Haverich, Hannover	2011
M. Büchler, Heidelberg	2012
K.-W. Jauch, München	2013

**GESCHÄFTSSTELLE DER DGCH**

Prof. Dr. med. Dr. h.c. H.-J. Meyer, Generalsekretär  
Frau Dipl. Kffr. C. Kilci  
Luisenstraße 58/59  
10117 Berlin  
Tel.: 030/28876290



Deutsche Gesellschaft für Chirurgie e. V.

– Geschäftsstelle –

Luisenstraße 58/59

10117 Berlin

## MEINE DATEN HABEN SICH GEÄNDERT

Mitgliedsnummer

Titel

Name und Vorname

Klinik/Krankenhaus/Praxis

Abteilung

Klinik-Anschrift

Telefon dienstlich

Fax dienstlich

Privat-Anschrift

Telefon privat

Fax privat

E-Mail-Adresse

Postsendungen bitte an die

Praxis-/Klinikadresse

Privatadresse

Ich bin tätig als:

Ärztlicher Direktor

Chefarzt

Niedergelassener Chirurg

Oberarzt

Assistenzarzt

Belegarzt

Student

Ich lebe im Ruhestand seit \_\_\_\_\_

Meine Bankverbindung hat sich geändert. Bitte senden Sie mir ein SEPA-Formular zu.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CHIRURGIE e.V., Luisenstr. 58/59, D - 10117 Berlin

Tel.: 030 28 87 62 90 | Fax: 030 28 87 62 99 | E-Mail: [info@dgch.de](mailto:info@dgch.de)